

Rhein-Sieg Rundschau, 27.01.2015

Tod des Bauern bejubelt: Strafanzeigen

OBERBERG. Die Kreisbauernschaften von Oberberg sowie Köln/Rhein-Erft-Kreis haben Strafanzeige gegen die Tierschutzorganisation Animal Peace erstattet, weil die auf ihrer Internetseite einen Stier bejubeln, der Anfang Januar in Nümbrecht einen Landwirt getötet hat. Animal Peace feiert den Bullen als Helden und bezeichnet den Landwirt als Sklavenhalter – für Helmut Dresbach, den Vorsitzenden der Kreisbauernschaft, eine unfassbare Menschenverachtung. In Absprache mit der Witwe des 61-Jährigen habe man Strafanzeige erstattet wegen Verunglimpfung des Andenkens eines Verstorbenen. Auch für seinen Erft-Kreis-Kollegen Willy Winkelhag ist die Äußerung nicht mit der Meinungsfreiheit gedeckt, die Grenze des Erträglichen sei deutlich überschritten. (kn)